

Ein neues Buch von Marie Stona!

Die Provinz unterhält sich.

Federzeichnungen von Marie Stona.

140 Seiten kl. 8°. Preis 2 M.

Fern von dem Strom des Großstadtlebens hat die Verfasserin mit scharfem, prüfendem Auge, aber auch mit tiefem Gemüt die Poesie des Provinzlebens in dem vorliegenden Bändchen festzuhalten gewußt. Marie Stona gehört bereits zu den anerkannten Talenten und bedarf einer besonderen Einführung nicht mehr.

Unter Kameraden.

Militär-humoristische Vorlesungen

von F. Fifi.

Dritte Folge (31 Erzählungen und Skizzen enthaltend).

Ca. 7 Bogen 8°. Preis 2 M 50 J.

Für die Beliebtheit dieser kleinen Geschichten bürgt wohl der Umstand, daß schon eine dritte Sammlung erscheint. Handlungen mit Militär-Kundschaft werden leicht Partien absetzen. „Fifi“ ist ein höherer, aktiver österreichischer Offizier.

Lieder und Sprüche.

Gedichte

von

Natalis Janus (Pseudonym).

Ca. 8 Bogen kl. 8°. Preis 1 M 50 J.

„Natalis Janus“ gehört einer hervorragenden Familie des österreichischen Adels an. Ich bitte dieses Bändchen Gedichte nicht unbeachtet zu lassen!

Anfang März d. J. erschien:

Ein Wiener Stammbuch.

Dem Director der Bibliothek und des Museums der Stadt Wien

==== Dr. Carl Glossy ====

zum 50. Geburtstage (7. März 1898) gewidmet von Freunden und Landsleuten.

27 Bogen in vornehmer Ausstattung — Preis 5 M.

Enthält Beiträge von Alfr. von Berger, V. Chiavacci, Ada Christen, Marie von Ebner-Eschenbach, M. E. delle Grazie, Ferd. Groß, J. Kürschner, J. Minor, Ferd. von Saar, Friedr. Schüh, Ludwig Speidel, Karl von Thaler, R. W. Werner u. a. — Ich empfehle das „Wiener Stammbuch“ dem Interesse des Buchhandels.

Ich übernahm in Kommission:

XXVI. Bericht der Gewerbeschul-Commission in Wien, über ihre Wirksamkeit im Schuljahre 1896/97.

Gr. 8°. 551 Seiten. Preis brosch. 2 M 50 J.

Enthält den offiziellen Bericht über die als mustergiltig eingerichtet anerkannten, österreichischen Gewerbeschulen.

Ich bitte, zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Carl Konegen, Verlagsconto.

Fr. Frommanns Verlag, Stuttgart.

(Z)[21195]

Theologische Novitäten.

Heute versandte ich folgendes Rundschreiben:

Demnächst erscheinen und werden nur auf Verlangen versandt nachstehende Neuigkeiten:

Kirchliche Fälschungen.

I. Glaubensbekenntnisse der Apostel und des Athanasius

von

Fr. Thudichum,

Professor des Kirchenrechts an der Universität Tübingen.

5 1/2 Bogen 8°.

Preis geh. 1 M ord., 75 J no., 70 J bar u. 7/6.

Beruhet auf umfassenden Forschungen über die grossartigen kirchlichen Fälschungen der ersten Jahrhunderte, die den meisten Protestanten noch unbekannt sind. Die Schrift ist auf alle Gebildete berechnet und setzt keine gelehrte Kenntnis voraus, wird aber auch von Geistlichen, Studierenden der Theologie und Geschichtsforschern gekauft werden. — Die Hefte werden fortgesetzt; jedes bildet ein abgeschlossenes Ganze.

Unsere Gebildeten und die Kirche.

Ein Versuch zur Verständigung

von

G. Gerok,

Stadtpfarrer in Stuttgart.

2 Bogen 8°.

Preis geh. 50 J ord., 38 J no., 35 J bar u. 7/6.

Wendet sich an alle, die moderne Bildung und evangelische Kirche nicht für unvereinbar halten. In gemeinverständlicher, edler Sprache gehalten, wird diese neueste Schrift Geroks ihre Zugkraft nicht verfehlen.

Bildung! und Kirche.

Vom Standpunkt des Laien aus beleuchtet von

Dr. med. A. Fauser.

1 1/2 Bogen 8°.

Preis geh. 50 J ord., 38 J no., 35 J bar u. 7/6.

Beachtenswerte Stimme eines Arztes über die Stellung des Laien in der evangelischen Kirche.

Die Rechtssprache in Grimms Wörterbuch

von

Fr. Thudichum,

Professor des Kirchenrechts an der Universität Tübingen.

= 3 Bogen gr. 8° =

Preis geh. 1 M 20 J ord., 90 J no. u. bar.

Unentbehrliche Ergänzung für alle Besitzer von Grimms Wörterbuch.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 4. Mai 1898.

Fr. Frommanns Verlag (E. Hauff).